THEMA 1 · BLATT A

Geld unter Freunden

telc Deutsch B1 · Sprechen Teil 2

Eigene Übungsaufgabe von B1 Sprechen. Keine Original-Prüfungsaufgabe.

Nur dieses Blatt lesen. Ihr Gegenüber bekommt das andere Blatt zum selben Thema. Berichten Sie in eigenen Worten. Sprechen Sie danach über Ihre eigene Meinung und Ihre Erfahrungen.

Blatt A: „Wenn eine Freundin Geld braucht, helfe ich ihr natürlich. Letztes Jahr ist bei ihr die Waschmaschine kaputtgegangen, und ich habe ihr 300 Euro geliehen. Nach drei Monaten hatte ich alles zurück. Dafür sind Freunde doch da.“ – Mia Hartmann, 31 Jahre, Floristin

Stichwörter: Wer spricht? Was meint die Person? Welchen Grund nennt sie?

Meine Meinung / eine Erfahrung / eine Frage an mein Gegenüber

Übungsvorschlag: 30–60 Sekunden für den Bericht. Lassen Sie danach Raum für das gemeinsame Gespräch. Dies ist keine offizielle Zeitvorgabe pro Person.

THEMA 1 · BLATT B

Geld unter Freunden

telc Deutsch B1 · Sprechen Teil 2

Eigene Übungsaufgabe von B1 Sprechen. Keine Original-Prüfungsaufgabe.

Nur dieses Blatt lesen. Ihr Gegenüber bekommt das andere Blatt zum selben Thema. Berichten Sie in eigenen Worten. Sprechen Sie danach über Ihre eigene Meinung und Ihre Erfahrungen.

Blatt B: „Ich leihe Freunden grundsätzlich kein Geld mehr. Einmal habe ich einem guten Freund 500 Euro gegeben, und er hat das Geld nie zurückgezahlt. Seitdem sprechen wir kaum noch miteinander. Geld und Freundschaft passen einfach nicht zusammen.“ – Dirk Wagner, 47 Jahre, Lkw-Fahrer

Stichwörter: Wer spricht? Was meint die Person? Welchen Grund nennt sie?

Meine Meinung / eine Erfahrung / eine Frage an mein Gegenüber

Übungsvorschlag: 30–60 Sekunden für den Bericht. Lassen Sie danach Raum für das gemeinsame Gespräch. Dies ist keine offizielle Zeitvorgabe pro Person.

THEMA 2 · BLATT A

Mit der Hand schreiben

telc Deutsch B1 · Sprechen Teil 2

Eigene Übungsaufgabe von B1 Sprechen. Keine Original-Prüfungsaufgabe.

Nur dieses Blatt lesen. Ihr Gegenüber bekommt das andere Blatt zum selben Thema. Berichten Sie in eigenen Worten. Sprechen Sie danach über Ihre eigene Meinung und Ihre Erfahrungen.

Blatt A: „Ich sehe jeden Tag in der Schule, wie wichtig die Handschrift ist. Was Kinder mit der Hand schreiben, merken sie sich besser. Außerdem muss man im Alltag oft noch Formulare ausfüllen. Das Tippen lernen sie später schnell.“ – Birgit Hansen, 52 Jahre, Grundschullehrerin

Stichwörter: Wer spricht? Was meint die Person? Welchen Grund nennt sie?

Meine Meinung / eine Erfahrung / eine Frage an mein Gegenüber

Übungsvorschlag: 30–60 Sekunden für den Bericht. Lassen Sie danach Raum für das gemeinsame Gespräch. Dies ist keine offizielle Zeitvorgabe pro Person.

THEMA 2 · BLATT B

Mit der Hand schreiben

telc Deutsch B1 · Sprechen Teil 2

Eigene Übungsaufgabe von B1 Sprechen. Keine Original-Prüfungsaufgabe.

Nur dieses Blatt lesen. Ihr Gegenüber bekommt das andere Blatt zum selben Thema. Berichten Sie in eigenen Worten. Sprechen Sie danach über Ihre eigene Meinung und Ihre Erfahrungen.

Blatt B: „Ich schreibe fast nur noch am Handy oder am Laptop. Das geht schneller, und jeder kann es lesen. Die Schulen sollten den Kindern deshalb früh das Tippen beibringen. Eine schöne Handschrift braucht heute kaum noch jemand." – Felix Brückner, 29 Jahre, Webdesigner

Stichwörter: Wer spricht? Was meint die Person? Welchen Grund nennt sie?

Meine Meinung / eine Erfahrung / eine Frage an mein Gegenüber

Übungsvorschlag: 30–60 Sekunden für den Bericht. Lassen Sie danach Raum für das gemeinsame Gespräch. Dies ist keine offizielle Zeitvorgabe pro Person.

THEMA 3 · BLATT A

Taschengeld

telc Deutsch B1 · Sprechen Teil 2

Eigene Übungsaufgabe von B1 Sprechen. Keine Original-Prüfungsaufgabe.

Nur dieses Blatt lesen. Ihr Gegenüber bekommt das andere Blatt zum selben Thema. Berichten Sie in eigenen Worten. Sprechen Sie danach über Ihre eigene Meinung und Ihre Erfahrungen.

Blatt A: „Meine Tochter bekommt seit ihrem sechsten Geburtstag jede Woche zwei Euro. So lernt sie, mit Geld umzugehen. Wenn sie etwas Größeres möchte, muss sie sparen. Ich finde, das lernt man am besten schon früh.“ – Paula Romero, 33 Jahre, Bäckerin

Stichwörter: Wer spricht? Was meint die Person? Welchen Grund nennt sie?

Meine Meinung / eine Erfahrung / eine Frage an mein Gegenüber

Übungsvorschlag: 30–60 Sekunden für den Bericht. Lassen Sie danach Raum für das gemeinsame Gespräch. Dies ist keine offizielle Zeitvorgabe pro Person.

THEMA 3 · BLATT B

Taschengeld

telc Deutsch B1 · Sprechen Teil 2

Eigene Übungsaufgabe von B1 Sprechen. Keine Original-Prüfungsaufgabe.

Nur dieses Blatt lesen. Ihr Gegenüber bekommt das andere Blatt zum selben Thema. Berichten Sie in eigenen Worten. Sprechen Sie danach über Ihre eigene Meinung und Ihre Erfahrungen.

Blatt B: „Kleine Kinder brauchen noch kein eigenes Geld. Sie kaufen davon doch nur Süßigkeiten. Wir gehen lieber zusammen einkaufen, und ich erkläre meinem Sohn, was die Dinge kosten. Taschengeld bekommt er erst, wenn er zwölf ist.“ – Martin Engel, 44 Jahre, Polizist

Stichwörter: Wer spricht? Was meint die Person? Welchen Grund nennt sie?

Meine Meinung / eine Erfahrung / eine Frage an mein Gegenüber

Übungsvorschlag: 30–60 Sekunden für den Bericht. Lassen Sie danach Raum für das gemeinsame Gespräch. Dies ist keine offizielle Zeitvorgabe pro Person.

THEMA 4 · BLATT A

Restaurants ohne Kinder

telc Deutsch B1 · Sprechen Teil 2

Eigene Übungsaufgabe von B1 Sprechen. Keine Original-Prüfungsaufgabe.

Nur dieses Blatt lesen. Ihr Gegenüber bekommt das andere Blatt zum selben Thema. Berichten Sie in eigenen Worten. Sprechen Sie danach über Ihre eigene Meinung und Ihre Erfahrungen.

Blatt A: „Nach einer langen Arbeitswoche möchte ich abends in Ruhe essen und mich unterhalten. Oft ist das nicht möglich, weil am Nebentisch Kinder laut spielen oder herumlaufen. Ich fände Restaurants nur für Erwachsene deshalb gut.“ – Ralf Neumann, 50 Jahre, Architekt

Stichwörter: Wer spricht? Was meint die Person? Welchen Grund nennt sie?

Meine Meinung / eine Erfahrung / eine Frage an mein Gegenüber

Übungsvorschlag: 30–60 Sekunden für den Bericht. Lassen Sie danach Raum für das gemeinsame Gespräch. Dies ist keine offizielle Zeitvorgabe pro Person.

THEMA 4 · BLATT B

Restaurants ohne Kinder

telc Deutsch B1 · Sprechen Teil 2

Eigene Übungsaufgabe von B1 Sprechen. Keine Original-Prüfungsaufgabe.

Nur dieses Blatt lesen. Ihr Gegenüber bekommt das andere Blatt zum selben Thema. Berichten Sie in eigenen Worten. Sprechen Sie danach über Ihre eigene Meinung und Ihre Erfahrungen.

Blatt B: „Kinder gehören zu unserer Gesellschaft. Wir gehen mit unseren beiden Töchtern gern essen, und dort lernen sie, wie man sich am Tisch benimmt. Wenn Restaurants Familien nicht mehr hineinlassen, finde ich das unfair und traurig.“ – Hanna Vogel, 38 Jahre, Mechatronikerin

Stichwörter: Wer spricht? Was meint die Person? Welchen Grund nennt sie?

Meine Meinung / eine Erfahrung / eine Frage an mein Gegenüber

Übungsvorschlag: 30–60 Sekunden für den Bericht. Lassen Sie danach Raum für das gemeinsame Gespräch. Dies ist keine offizielle Zeitvorgabe pro Person.

ORIGINALES ÜBUNGSMATERIAL

Ein Gespräch als Beispiel

telc Deutsch B1 · Sprechen Teil 2

Beispieldialog zu Thema 1: Geld unter Freunden

Ein Beispiel von uns, etwa zwei Minuten lang. Wie im möglichen Ablauf des Übungstests berichtet zuerst die Person mit Blatt B. Achten Sie darauf, dass beide die Meinung vom Blatt kurz und in eigenen Worten wiedergeben, dann von eigenen Erfahrungen erzählen und aufeinander eingehen – und dass Herr Haddad der Person auf seinem Blatt nur zum Teil zustimmt.

Prüferin: „Wir kommen zu Teil 2. Herr Haddad, erzählen Sie bitte zuerst: Was steht auf Ihrem Blatt?“

B: „Auf meinem Blatt geht es um Geld unter Freunden. Ein Lkw-Fahrer, 47 Jahre alt, leiht Freunden kein Geld mehr. Er hat einem guten Freund einmal 500 Euro gegeben und nie zurückbekommen, und seitdem haben die beiden kaum noch Kontakt. Er meint: Geld und Freundschaft passen nicht zusammen.“

Prüferin: „Danke. Frau Nguyen, und auf Ihrem Blatt?“

A: „Bei mir ist es genau umgekehrt. Eine Floristin erzählt, dass bei einer Freundin die Waschmaschine kaputtgegangen ist und sie ihr 300 Euro geliehen hat. Nach drei Monaten hatte sie alles zurück. Für sie ist das normal – dafür sind Freunde da.“

Prüferin: „Danke. Wie sehen Sie beide das?“

A: „Ich finde, man kann Freunden helfen, aber nicht mit jedem Betrag. Als ich nach Deutschland gekommen bin, hat mir eine Freundin die Kaution für mein Zimmer geliehen. Ohne sie hätte ich das Zimmer nicht bekommen. Haben Sie so etwas auch schon erlebt?“

B: „Ja, aber eher so wie der Mann auf meinem Blatt. Deshalb leihe ich heute nur kleine Beträge, vielleicht 50 Euro. Wie haben Sie das Geld damals zurückgezahlt?“

A: „Jeden Monat 100 Euro. Das haben wir vorher genau besprochen. Vielleicht ist das der wichtigste Punkt: Man muss klar sagen, bis wann man das Geld zurückbekommt.“

B: „Da haben Sie recht, das habe ich damals nicht gemacht. Aber mit guten Freunden über Geld zu sprechen, ist auch ein bisschen unangenehm, finden Sie nicht?“

A: „Ein bisschen schon. Aber lieber ein unangenehmes Gespräch als eine kaputte Freundschaft.“

Beispieldialog von B1 Sprechen, keine offizielle Prüfungsaufgabe. Die Sätze der Prüferin haben wir an den möglichen Ablauf im Übungstest 1 angelehnt.

ORIGINALES ÜBUNGSMATERIAL

Vom Beispiel zum eigenen Gespräch

telc Deutsch B1 · Sprechen Teil 2

telc B1 Sprechen Teil 2: das Beispiel selbst weiterführen

„Bei mir ist es genau umgekehrt“ verbindet den Bericht von A mit dem Bericht von B. A gibt zuerst die Meinung der Floristin wieder. Erst mit „Ich finde“ beginnt die eigene Meinung. Trennen Sie bei Ihrem nächsten Versuch ebenfalls: Was meint die Person auf dem Blatt, und was denken Sie selbst?

B fragt „Wie haben Sie das Geld damals zurückgezahlt?“ und greift damit die Erfahrung von A auf. A erklärt die Rückzahlung; B reagiert darauf. Üben Sie anschließend ein anderes Thema mit getrennten Blättern A und B. Die Frage soll zu der Erfahrung passen, die Ihr Gegenüber gerade erzählt hat.

War beim Berichten klar, wessen Meinung ich wiedergebe und welchen Grund die Person nennt?

Welche eigene Meinung oder Erfahrung habe ich danach eingebracht?

Welche Aussage meines Gegenübers habe ich aufgegriffen? Was habe ich dazu gefragt oder ergänzt?

Selbstreflexion ohne Punkte: Diese Fragen sind kein Bewertungsbogen. Im kostenlosen PDF stehen die vier Themen jeweils auf getrennten Blättern A und B; Beispieldialog und Redemittel folgen zum Nachlesen.

Mein nächster Versuch: einen Satz anders sagen, auf einen neuen Vorschlag reagieren

ORIGINALES ÜBUNGSMATERIAL

Redemittel zum Mitnehmen

telc Deutsch B1 · Sprechen Teil 2

Redemittel: berichten, Meinung sagen, reagieren

Diese Wendungen haben wir nach den Schritten von Teil 2 sortiert. Wählen Sie aus jeder Gruppe ein, zwei aus, die Ihnen leichtfallen, und üben Sie sie laut mit den Themen oben.

Berichten: „Auf meinem Blatt geht es um …“ · „Die Person ist … Jahre alt und arbeitet als …“ · „Sie meint, dass …“ · „Als Grund nennt er …“

Auf das andere Blatt eingehen: „Bei mir ist es genau umgekehrt: …“ · „Auf meinem Blatt sieht das jemand ganz anders.“

Eigene Meinung: „Ich finde, dass …“ · „Meiner Meinung nach …“ · „Ich bin mir nicht ganz sicher, aber …“

Eigene Erfahrung: „Ich habe selbst erlebt, dass …“ · „Als ich neu in Deutschland war, …“ · „In meiner Familie war das so: …“

Zustimmen und widersprechen: „Da haben Sie recht.“ · „Das sehe ich auch so.“ · „Das stimmt, aber …“ · „Da bin ich anderer Meinung, weil …“

Nachfragen: „Habe ich richtig verstanden, dass …?“ · „Was meint die Person genau mit …?“

Das Gegenüber einbeziehen: „Und wie sehen Sie das?“ · „Haben Sie so etwas auch schon erlebt?“ · „Wie ist das in Ihrem Herkunftsland?“

Meine drei Wendungen für die nächste Übung

Weiterüben

Weitere Erklärungen und die vollständige Prüfungssimulation: https://b1sprechen.com/telc-b1-sprechen/teil-2

Dieses PDF ist kostenloses Übungsmaterial. Die vollständige KI-Simulation ist ein separates Angebot. B1 Sprechen vergibt keine Punkte und verspricht kein Prüfungsergebnis.

B1 Sprechen ist unabhängig vom Goethe-Institut und der telc gGmbH. Die Aufgaben und Beispieldialoge sind selbst formuliert. Quellen zu den Prüfungsregeln stehen auf der verlinkten Webseite.